

## 7-Ball

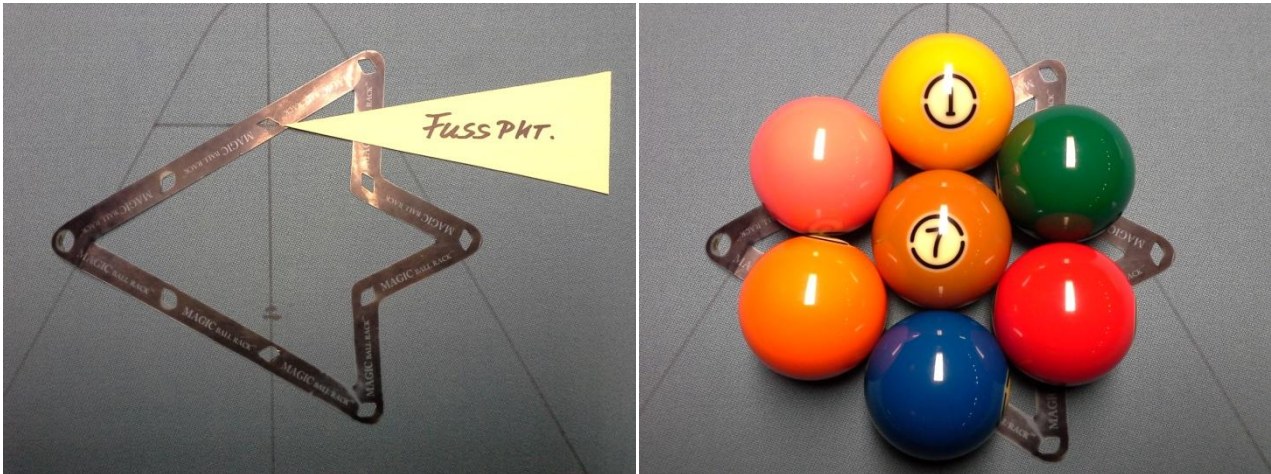
- (1) 7-Ball basiert auf den Regeln des 9-Ball (somit kein Ansagespiel); der numerisch niedrigste Ball ist stets zuerst anzuspielen; ansonsten - Foul.
- (2) Jeder Spieler darf zu seinem wertenden Spielgewinn die 7 nur in eine Tasche „seiner Tischhälfte“ (links / rechts) versenken (siehe dazu unter „Wahl der Tischhälfte für die 7“).
- (3) Wird innerhalb des Spiels ein Foul begangen in dessen Wirkung die 7 fällt oder vom Tisch springt bedeutet das den sofortigen Verlust des Spiels [ das gilt nicht im Break, siehe dazu (17) ].
- (4) Wird die 7 in Folge eines korrekten Stoßes in die zugeteilte Seite des gerade Spielberechtigten gepottet - Glückwunsch: Spiel gewonnen.
- (5) In dem Falle das einer der Bälle 1 bis 6 zuerst angespielt wurde und in Folge eines ansonsten korrekten Stoßes fällt die 7 in die nicht zugeteilte Seite des gerade Spielberechtigten - wird sie wieder aufgebaut (Fußpunkt); das Aufnahmerecht wechselt nicht.
- (6) Wurde die 7 (als letzter Ball im Spiel) vom soeben Spielberechtigten, mit einem ansonsten korrekten Stoß, in eine Tasche des Gegners gespielt, wechselt das Aufnahmerecht; mit dem Spielball ist lageunverändert zu spielen, die 7 kommt auf den Fußpunkt.
- (7) Wird im Endspiel auf die 7 (sie ist der letzte Ball) diese verfehlt oder ein anderes Foul begangen, so bedeutet das den sofortigen Verlust des Spiels.
- (8) 2-ter Stoß (Push-Out) - darf angewandt werden.
- (9) Die drei Foul Regel ist in Kraft.
- (10) Jump-Shots -sind für diese Spielvariation- untersagt. Ein Jump bedeutet den direkten Verlust eines Spiels.
- (11) Gespielt wird mit Winner-Break.

### Wahl der Tischhälfte für die 7 :

Direkt nach dem Breakstoß entscheidet jener Spieler, welcher nicht breakte : in welche Seite des Tisches er die 7 versenken will - sein Gegner hat dann automatisch die andere Seite, es ist hierbei egal, welcher Spieler nunmehr spielberechtigt ist ( je ein Zettel mit euren Namen ist auf den Bandenspiegel zu legen ).

## Der Aufbau:

- (12) Die „9 / 10 Ball“ Folie ist um 90 Grad zu drehen dabei ist es egal zu welcher Seite die Spitze zeigt (übliche Folienaufbauposition für die „1“); die matte Seite der Folie liegt auf dem Tuch.
- (13) Die **1** kommt auf den Fußpunkt, die **7** direkt dahinter (in die Mitte des Racks), die anderen fünf Bälle [ 2-6 ] sind beliebig aufzubauen.



## Break:

- (14) Die **1** muss als erstes angespielt werden. Mindestens 4 Objektbälle müssen eine Bande anlaufen oder 1 Objektball muss gepottet werden.
- (15) Wurde eine dieser Bedingungen [(14)] nicht erfüllt (zählt als erstes Foul), muss sich der Gegner entscheiden - ob er die Lage akzeptiert und weiterspielt oder ob neu aufgebaut werden soll und er daselbst breakt.
- (16) Wird beim Break die **7**, in einem ansonsten korrekten Stoß, gepottet - Glückwunsch: Spiel gewonnen.
- (17) Fällt die **7**, innerhalb eines unkorrekten Break oder springt vom Tisch : Aufbau dieser auf dem Fußpunkt (oder so nah wie möglich von unten aus gesehen). Alle anderen versenkten oder vom Tisch gesprungenen Objektbälle „bleiben draußen“. Der Stoß zählt als Foul, der Gegner hat Ball in Hand - auf dem gesamten Tisch.
- (18) Die Folie ist vom Tisch zu entfernen (sofern möglich).

---

Die Spielvariation gefunden via Cue-Score. Unser Text hat sich aus folgenden Quellen ergeben, die durch eigene Erfahrungen erweitert oder angepasst wurden:

a) <http://billardblog.info/regeln/7-ball>

b) <http://billard-wuerzburg.de/weitere-arten-des-poolbillards-regeln/7-ball.html>